

Büro	Neuensteinerstrasse 20 CH-4053 Basel
Telefon	+41 61 201 09 72
E-Mail	info@musikbuero Basel.ch
Webseite	www.musikbuero Basel.ch

Merkblatt Resonate TranshelvetiQ

Stand Oktober 2021

Resonate TranshelvetiQ ist Teil des Pilotprojekts TranshelvetiQ, das in Zusammenarbeit des Musikbüro Basel mit der Fondation CMA, dem Amalgame Yverdon, der Kaserne Basel und dem Netzwerk Say Hi! entstanden ist. Je eine Band/Musiker*in aus der Region Basel und der Romandie erhält die Chance einer viertägigen Residency mit Abschlusskonzert in einem renommierten Club der jeweils anderen Region. Das Ziel der Residency ist es, zusammen mit einer*inem oder zwei Coach*innen intensiv und kompakt während mehrerer Tage an der eigenen Musik mit Blick auf die Live-Umsetzung und Bühnenpräsenz sowie mit Blick auf weitere individuelle Themen und Bedürfnisse der Band/Musiker*innen zu arbeiten. Das finale Programm der Residency sowie die Wahl der Coach*innen wird im Dialog mit den Gewinner*innen entwickelt.

Zielgruppe

Der Wettbewerb richtet sich an Bands und Musiker*innen, die eine künstlerisch engagierte, fachkundige Tätigkeit in der Popmusik nachweisen können, über ein professionelles Business-Umfeld verfügen und die Popszene der Region Basel massgeblich mitprägen. Für Resonate TranshelvetiQ können sich Bands und Musiker*innen aller zeitgenössischen Stile der Popmusik bewerben. Es gilt keine Altersbegrenzung.

Bewerbungsbedingungen

Bewerber*innen müssen nachweisen, dass sie

- in der Region Basel (gem. Tarifverbund Nordwestschweiz ohne grenznahe Ausland) aktiv und wohnhaft sind bzw. gewesen sind und einen direkten Bezug zur Region Basel haben. Bei Bands muss dies mind. auf die Hälfte der Mitglieder zutreffen.
- seit mindestens 2 Jahren in der regionalen Popmusikszene aktiv sind und über eine entsprechende Präsenz verfügen.

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung muss online vollständig ausgefüllt und mit allen geforderten Unterlagen termingerecht eingereicht werden. Es werden nur vollständige und termingerechte Bewerbungen, die alle Bedingungen erfüllen, geprüft. Bewerbungen mit falschen, irreführenden oder unzureichenden Angaben werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbungsunterlagen setzen sich aus zwei Teilen zusammen:

Teil A)

Eine Dokumentation, aus der für die Jury greifbar wird, wer die Band/Musiker*in ist und warum der*die Band/Musiker*in an der Residency teilnehmen möchte. Diese Dokumentation ist in der Form frei: es darf ein geschriebenes Dossier sein, ein Video, eine Sprachnachricht, u.v.m.. Dabei geht es um die Möglichkeit, die Motivation für die Residency in einer Form übermitteln zu können, die für die Bewerber*innen am besten passt und nicht darum, eine besonders «spezielle» Form zu finden. Mit anderen Worten: Der Inhalt steht im Vordergrund. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund der sprachlich diversen Jury, falls möglich, die ggf. mündlichen Teile der Bewerbung in Englisch eingereicht werden sollen. Andernfalls werden diese Elemente, sowie auch die schriftlichen Teile übersetzt.¹

Teil B)

1. Direkt im Online-Formular auszufüllen:

- Personalien
- Streaming-Links zu Hörproben (ohne Covers)
- Links zur Website und den relevanten Social Media Profilen
- Zahlungsinformationen

2. Ein PDF mit folgenden Angaben:

- Biografie: Angaben zu Werdegang, bisherigen Veröffentlichungen, Konzerten sowie ggf. Medienberichte
- Angaben zu Management/Selfmanagement
- Angaben zu allen am Projekt mitwirkenden Personen mit Vorname, Name, Wohnort, Jahrgang, Funktion

3. Pressefoto der Band/ Musiker*in (Auflösung mind. 300 dpi / 1600 px) im Querformat

Bewerbungskriterien

Massgebend für die Beurteilung durch die unabhängige Fachjury sind die Informationen aus den eingereichten Bewerbungsunterlagen. Insbesondere werden bei der Beurteilung folgende Kriterien berücksichtigt:

- Nachvollziehbarkeit der Motivation für die Residency
- bisheriger Leistungsausweis, Engagement, Kontinuität
- Qualität, Individualität, Professionalität, Potential

¹ Weder die eine noch die andere Variante stellt einen Vor- oder Nachteil dar. Hier geht es lediglich darum, dass diejenigen, denen Englisch leichtfällt, dies nutzen können und gleichzeitig der Geschäftsstelle Übersetzungsarbeit abgenommen wird.

Jury und Jurierung

Die Jurierung erfolgt durch eine unabhängige Fachjury. Die Jury setzt sich aus fünf Musikfachleuten zusammen und wird vom Musikbüro-Vorstand gewählt. Die aktuelle Jury ist auf der Website des Musikbüro Basel publiziert.

Gemäss Art. 12 der Musikbüro-Statuten kann gegen die formelle Zulässigkeit des Jurybeschlusses bei der unabhängigen Musikbüro-Rekursstelle Rekurs eingelegt werden. Dieser muss innerhalb von 14 Tagen schriftlich begründet an die Musikbüro-Geschäftsstelle gesendet werden.

Gewinn und Auszahlung

Der Gewinn des Resonate TranshelvetiQ besteht a) aus der Deckung der für die Residency anfallenden Kosten (Reise, Übernachtungen, Verpflegung, Honorar Coach*innen und b) aus einem Honorar für die Band/ Musiker*in pro Person und Tag mit einem Kostendach von 3000 CHF für die künstlerische Arbeit während der Residency. Die Auszahlung des Honorars erfolgt nach der durchgeführten Residency. Die anfallenden Kosten für die Residency (siehe A)) werden nur nach vorgängiger Absprache mit der Geschäftsstelle des Musikbüro Basel übernommen.

Alle aktuellen Informationen zum Resonate TranshelvetiQ befinden sich auf der Website des Musikbüro Basel: www.musikbuero Basel.ch